

Die Mode



Nach wie vor ist Deutschland kein klassisches Modeland.

A woman with blonde hair is standing on a red carpet. She is wearing a black sequined jacket over a patterned dress and black high-heeled boots. The background is a white wall with some faint text and a signature.


Doch mit einem Mix aus etablierten Designerinnen und Designern, erfolgreichen Marken, jungen Talenten und Berlin als kreativem Epizentrum gewinnt es als Modestandort an Bedeutung.




Die Mode hat 2 Bedeutungen. Im weiteren Sinne bedeutet Mode wandelnde Geschmack in Kultur, Zivilisation und Lebensweise.



**Mode wird kurzfristig verursacht.
Sie wird oft von einzelnen
Produzenten gemacht und
gesteuert.**

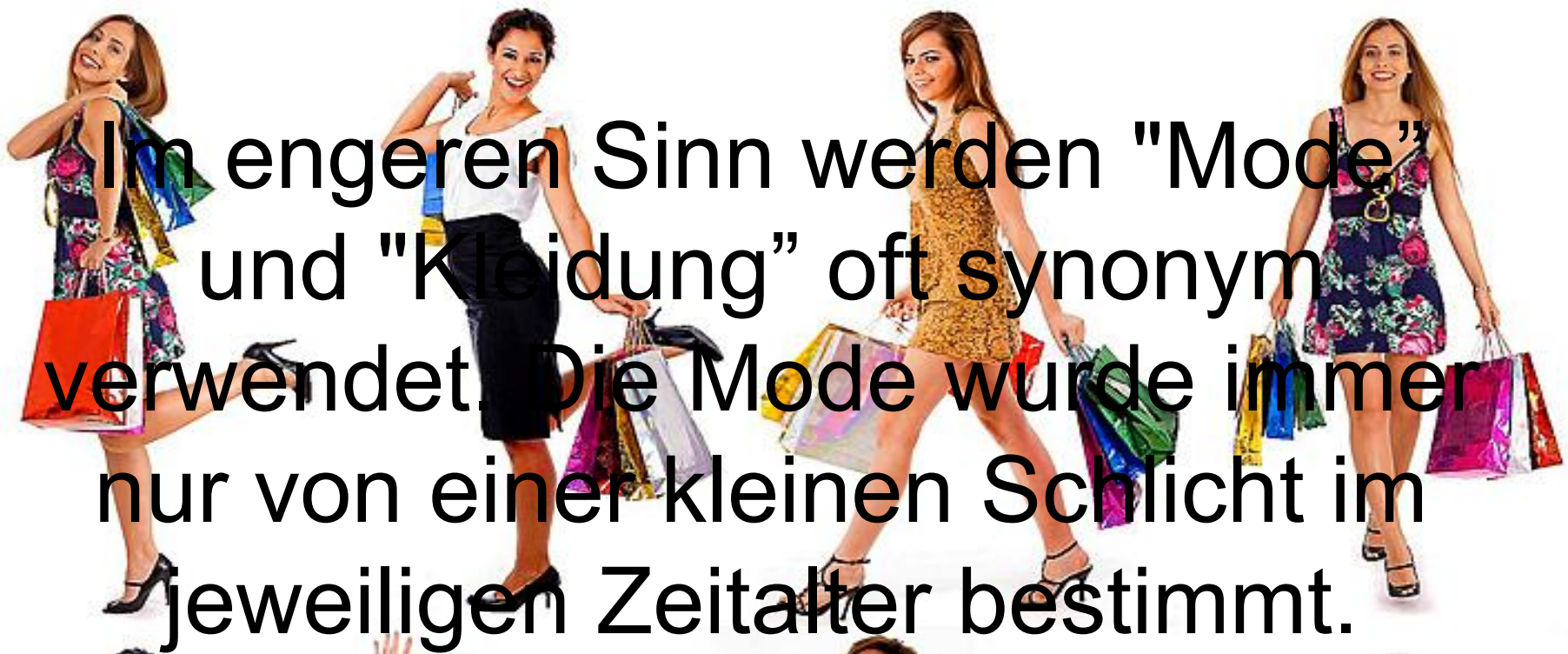


Die Mode äußert sich nicht nur in Sprache, Kleidung, Tanz, manchen Konsum – und Freizeitgewohnheiten, aber auch in der Lebensweise.

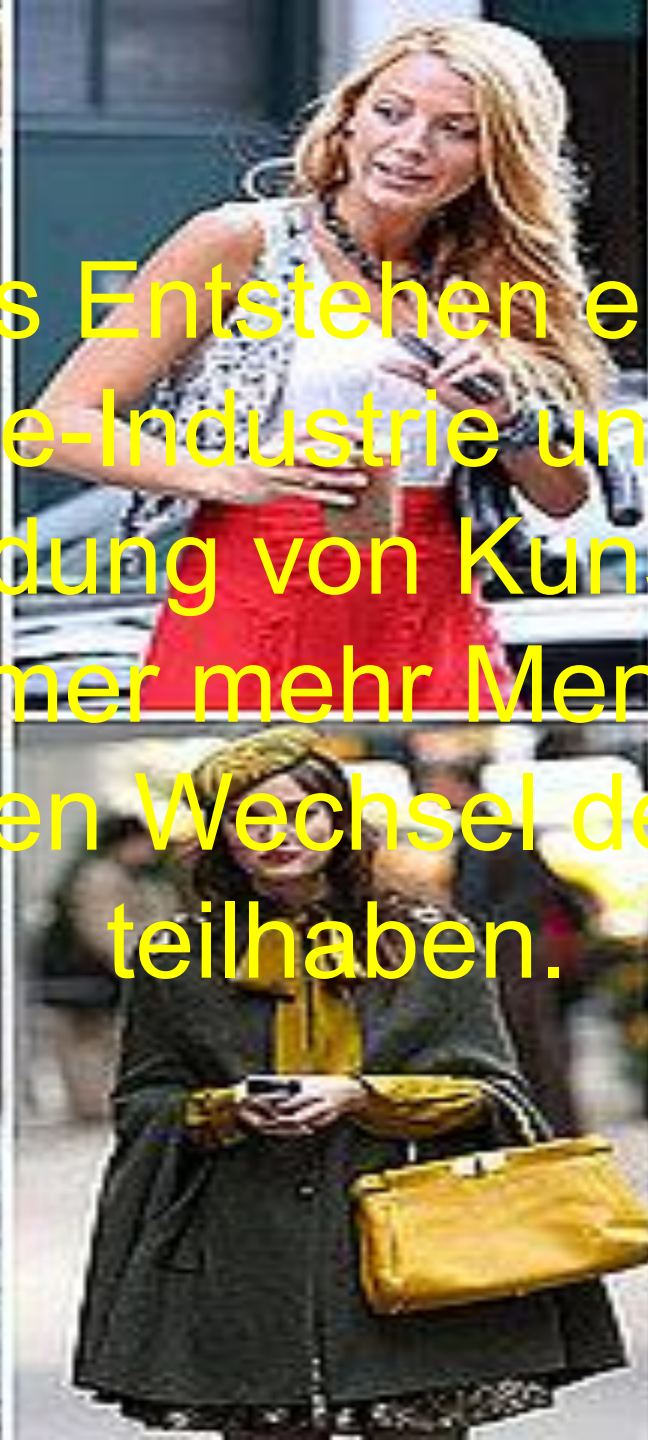



Die Soziologie der Mode beschäftigt sich vor allem mit den Fragen, wie bestimmte Neuerungen in kurzer Zeit zu einer weit verbreiteten Mode werden, inwieweit Moden einen sozialen Wandel signalisierten.

Im engeren Sinn werden "Mode" und "Kleidung" oft synonym verwendet. Die Mode wurde immer nur von einer kleinen Schicht im jeweiligen Zeitalter bestimmt.



Das Entstehen einer Mode-Industrie und die Verwendung von Kunststoffen ließen immer mehr Menschen am schnellen Wechsel der Mode teilhaben.





Die Depression beeinflusst die Mode der dreißiger. Zum Beispiel, Damenkleider wurden nüchterner, waren oft einfarbig, die Röcke wurden wieder länger.




Zeit des Minirocks bleiben. Und die Männer-mode erlebte in den 60er Jahren einen radikalen Wandel.



Die Anzüge und Krawatten bleiben im Schrank, und man kombinierte beispielweise Hosen mit Lederjacke und Rollkragenpullover.



Die Losung der 90er Jahre war
„Getragen wird, was gefällt“.
Individualismus steht im
Vordergrund.

A close-up, high-angle photograph of four young people (two women and two men) laughing heartily. They are positioned in a circle, with their heads tilted back and mouths wide open in laughter. The background is dark and out of focus. The text is overlaid in a bright yellow, sans-serif font, centered over the group.

Während die Mode Industrie für ständige Neuerungen im Material der Kleidung sorgt, ist der Wandel der modischen Linie das Werk des Modeschöpfers.




Die bekanntesten Häuser waren
Dior, Chanel, Gucci.



Und ich glaube, der Stil ist der
Mode überlegen.



Niemand mit Stilbewusstsein würde seine Art, sich zu kleiden, nur um der Mode willen radikal ändern.



Was Still von Mode unterscheidet,
ist die Qualität.

**Aber andererseits sind Stil und Mode
verbunden.**





Sie können ohne einander nicht existieren.